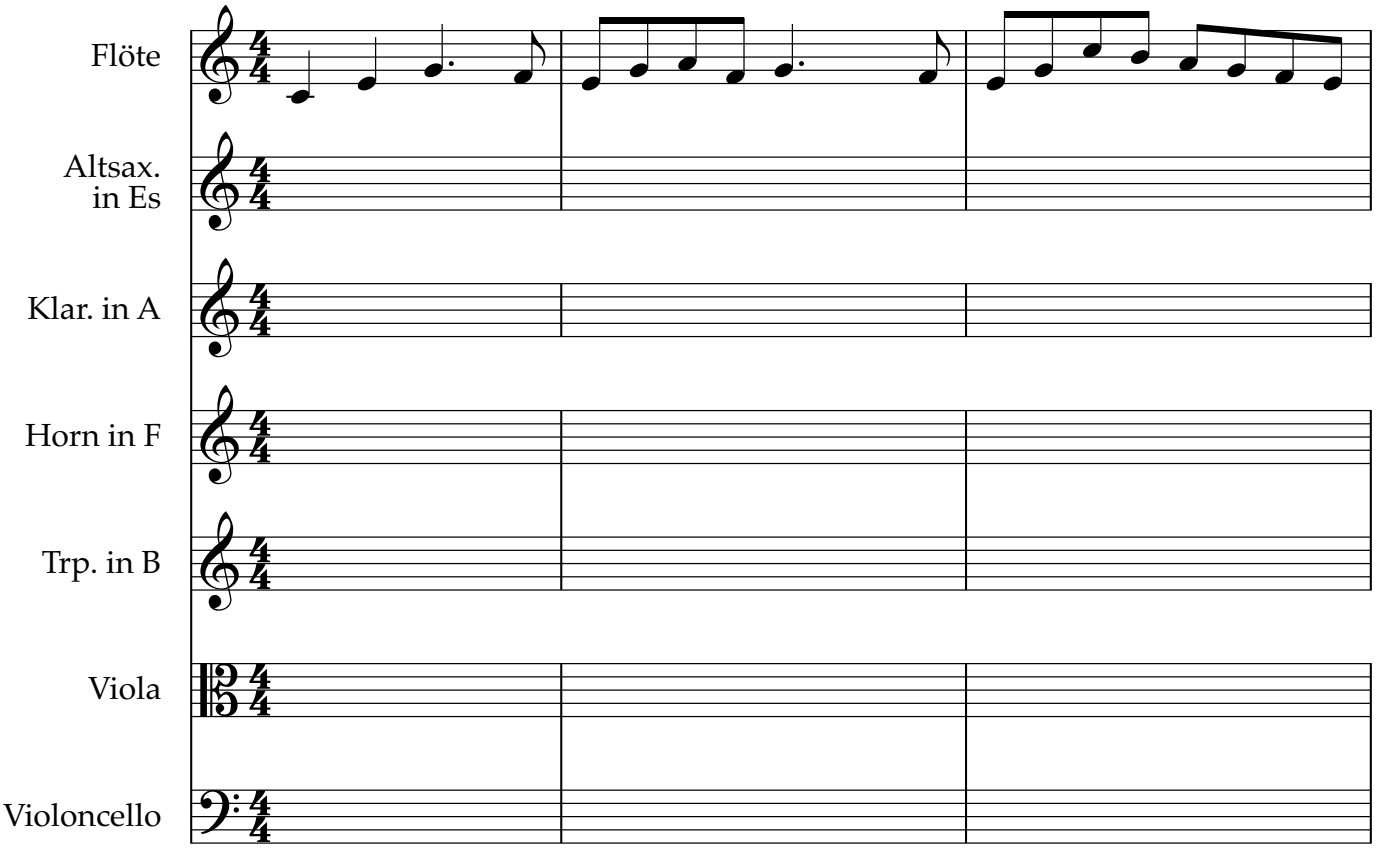
Martin Glaser

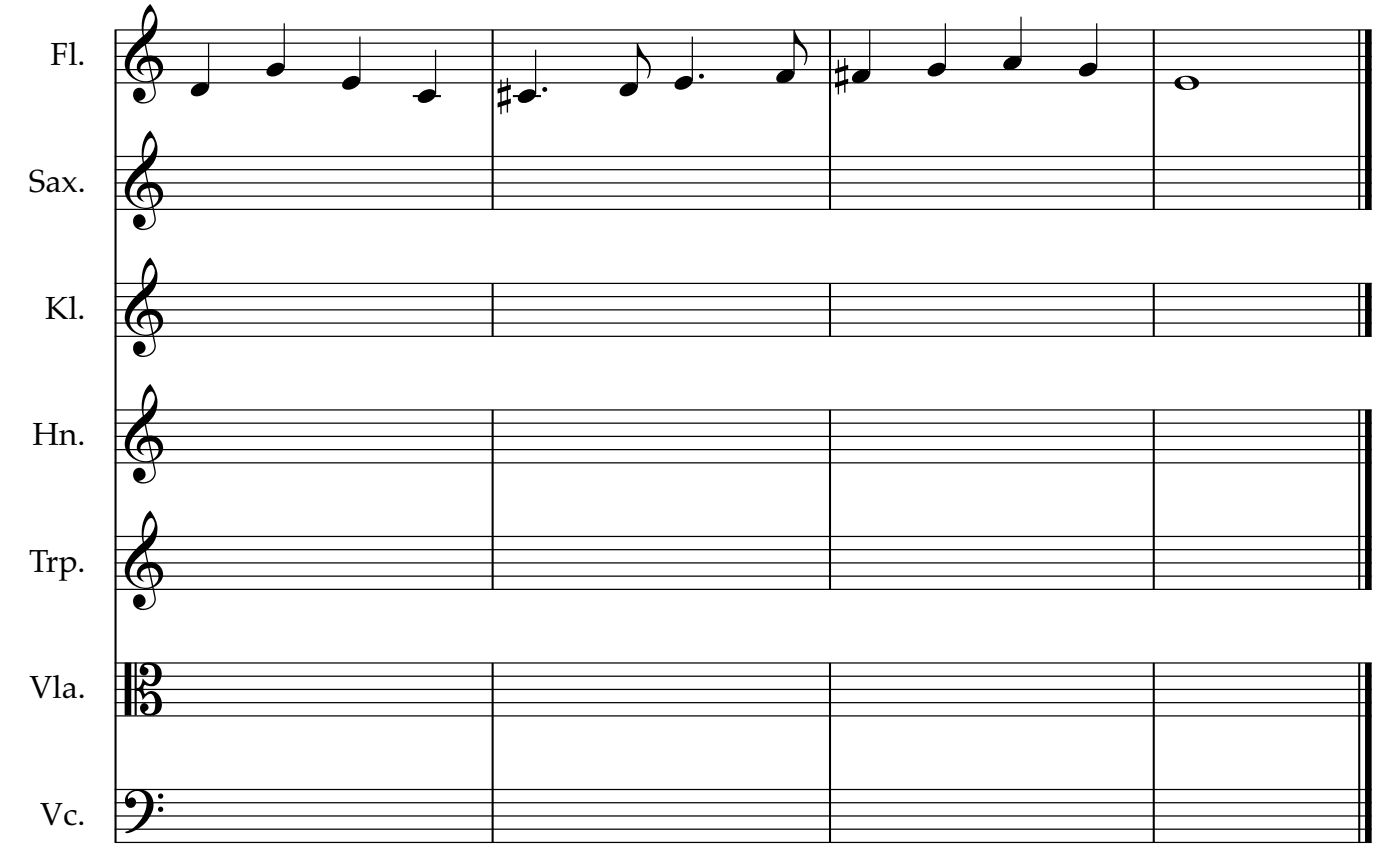
STUDIENVORBEREITUNG
TEIL 3
„Übungsblätter“

Skriptum

Übung 1: Schlüssel und Transposition

Schreibe diese Takte für alle angegebenen Instrumente





Name:

Übung 2: Dreiklänge und Umkehrungen 1

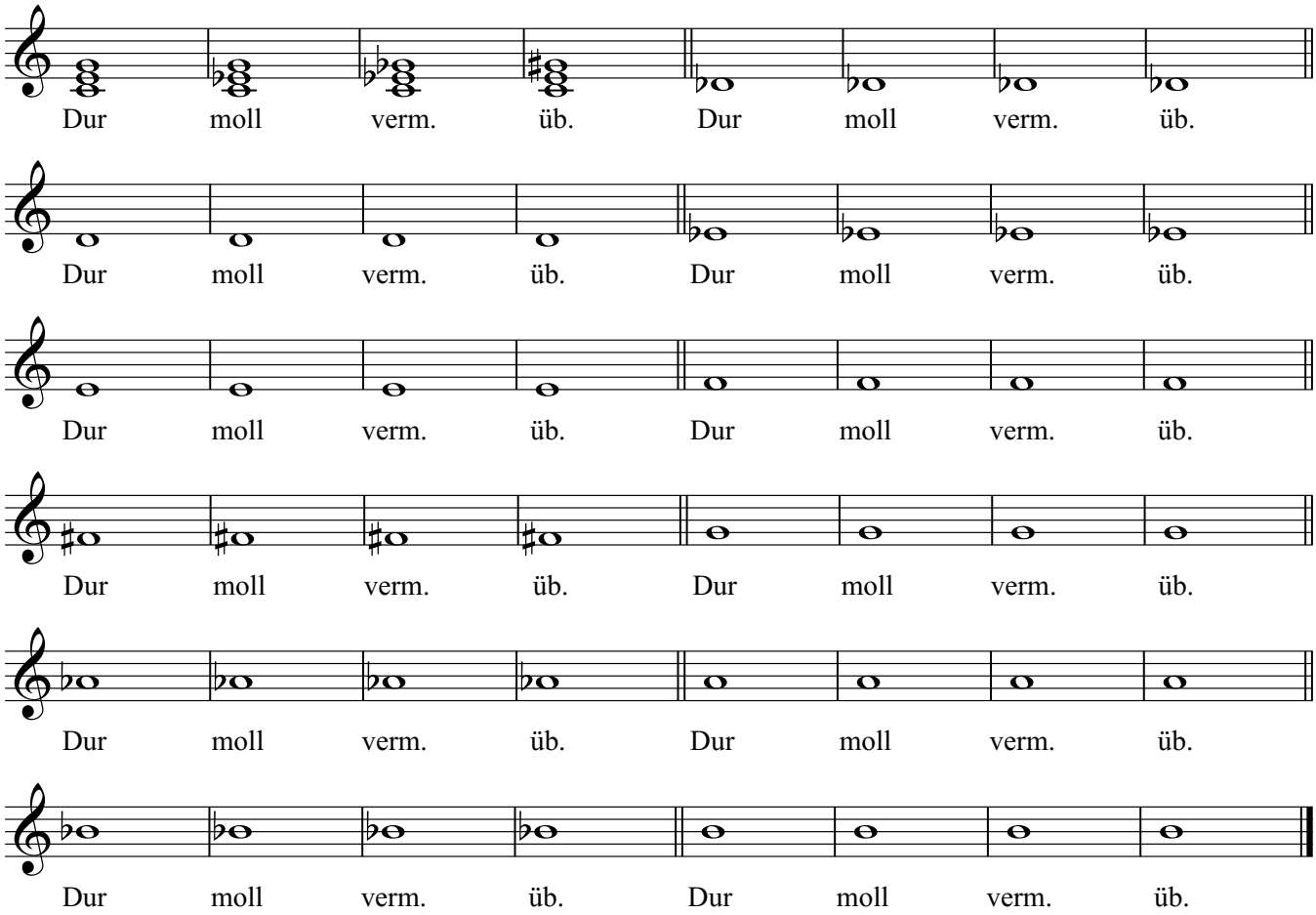
1. Analyse der Intervalle von Grundstellung und Umkehrungen:

Dur = gr.3 + kl.3, außen r.5
moll = kl.3 + gr.3, außen r.5
vermindert = 2x kl.3, außen verm.5
übermässig = 2x gr.3, außen üb.5

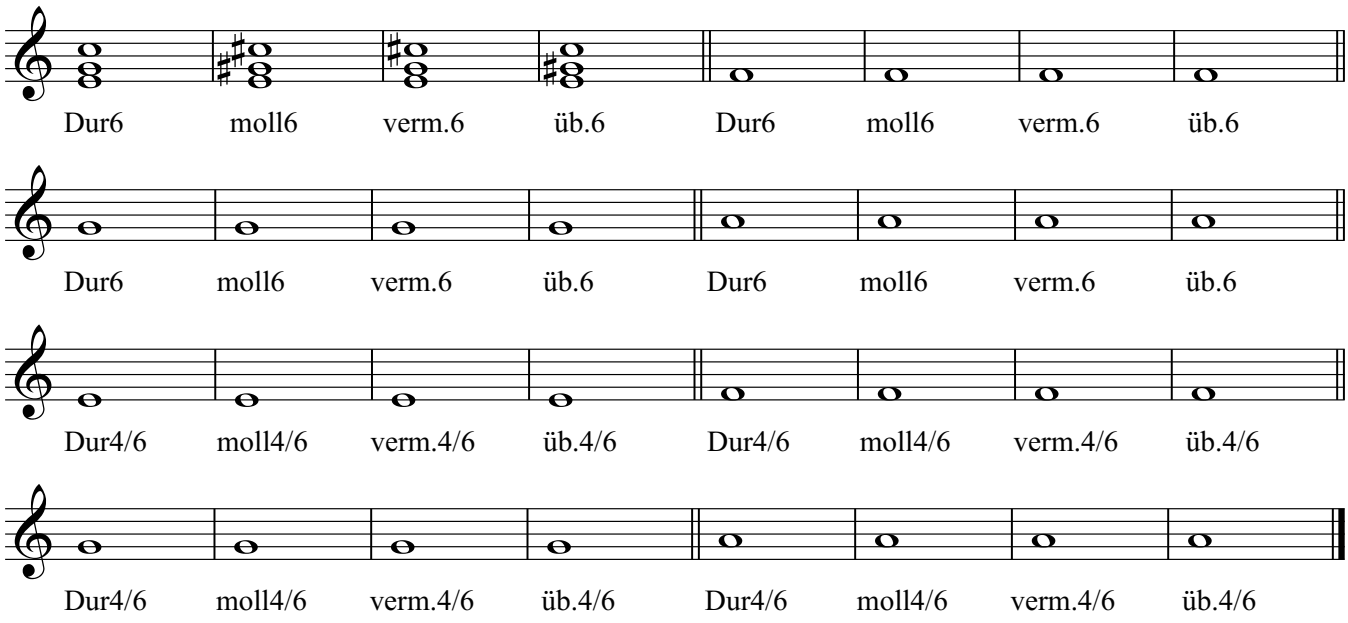
Dur 6 = kl.3 + r.4, außen kl.6
moll 6 = gr.3 + r.4, außen gr.6
verm. 6 = kl.3 + üb.4, außen gr.6
üb. 6 = gr.3 + verm.4, außen kl.6

Dur 4/6 = r.4 + gr.3, außen gr.6
moll 4/6 = r.4 + kl.3, außen kl.6
verm. 4/6 = üb.4 + kl.3, außen gr.6
üb. 4/6 = verm.4 + gr.3, außen kl.6

2. Grundstellungen: setzte die fehlenden Noten ein



3. Sextakkorde und Quartsextakkorde schreiben:

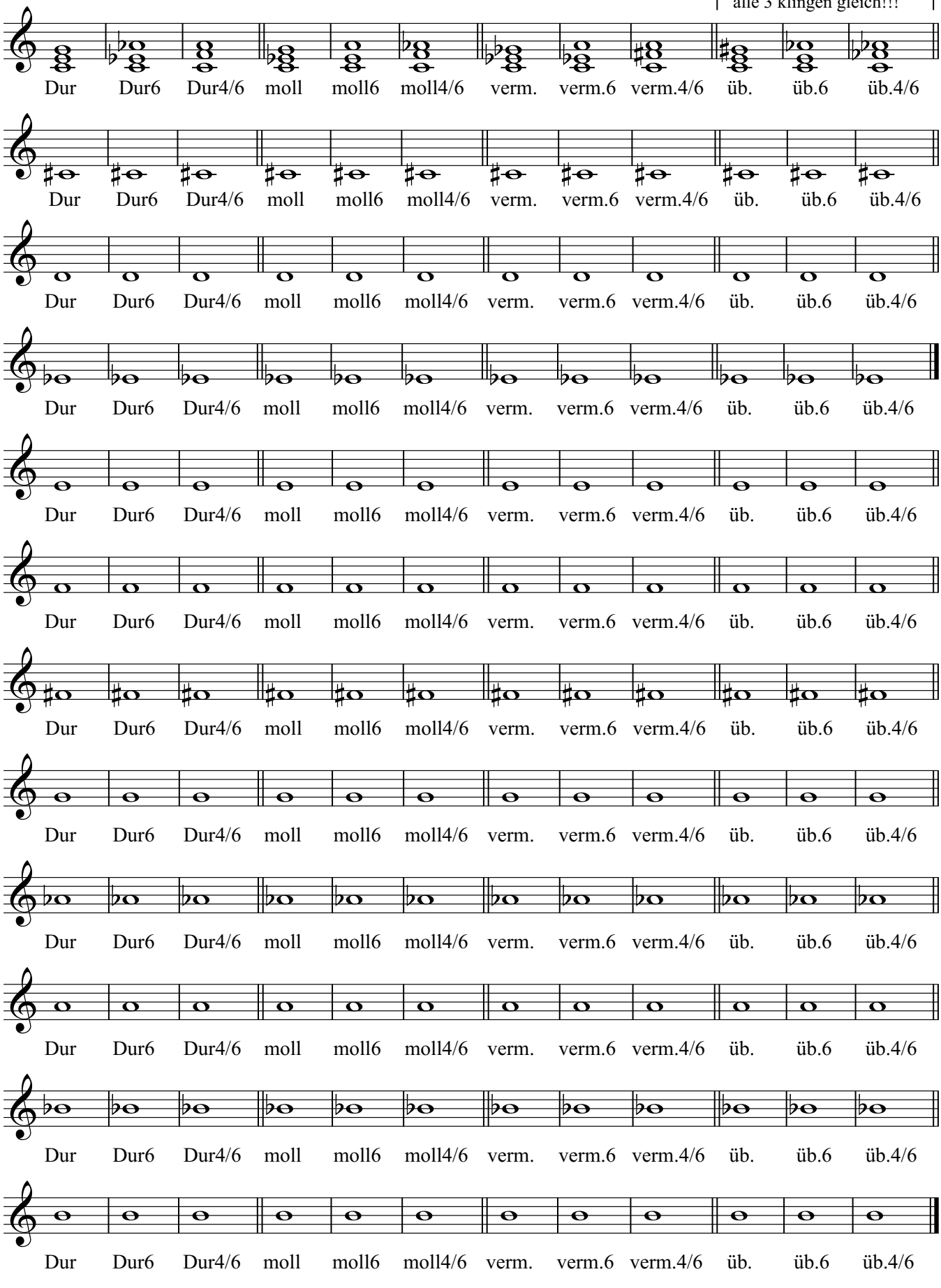


Name:

Übung 3: Dreiklänge und Umkehrungen 2

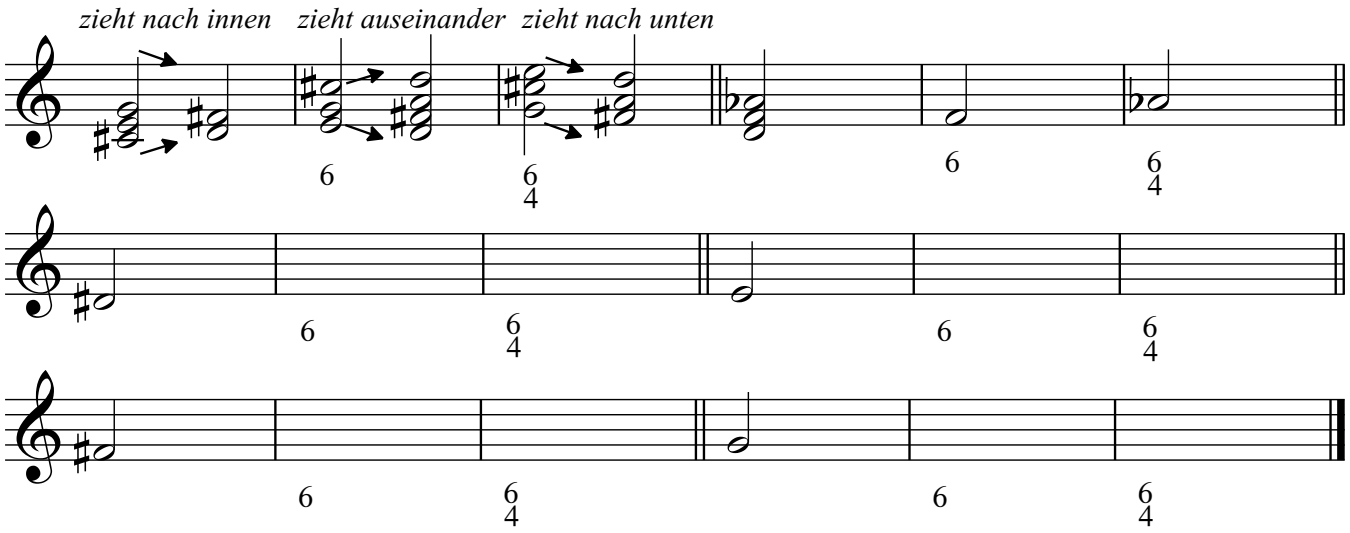
Schreibe alle Dreiklangsmöglichkeiten über die angegebenen Töne!

alle 3 klingen gleich!!!

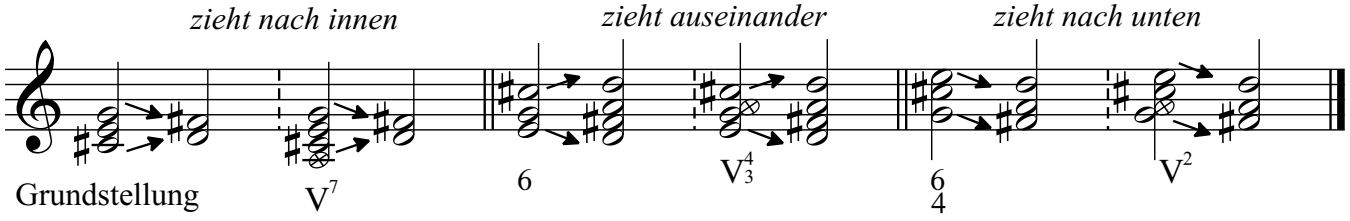


Übung 4: Auflösungen verm.+ überm. Dreiklang

a) Auflösungen verminderte Dreiklänge

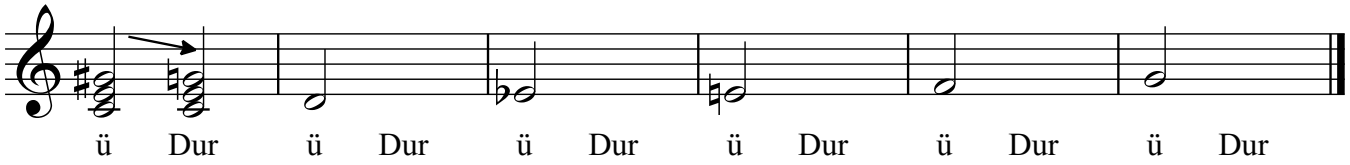


b) Zusammenhang verm. Dreiklang und Dominantseptakkord

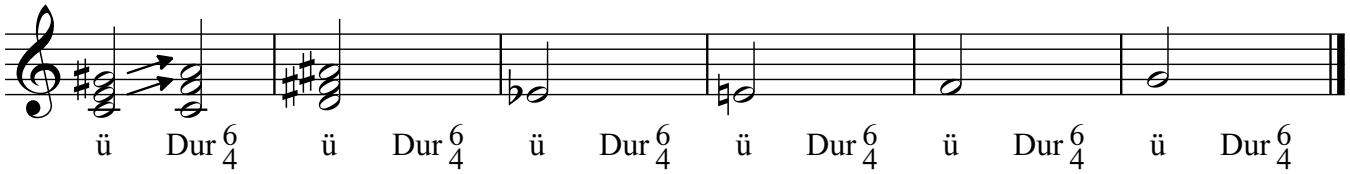


c) Auflösungen übermässiger Dreiklang

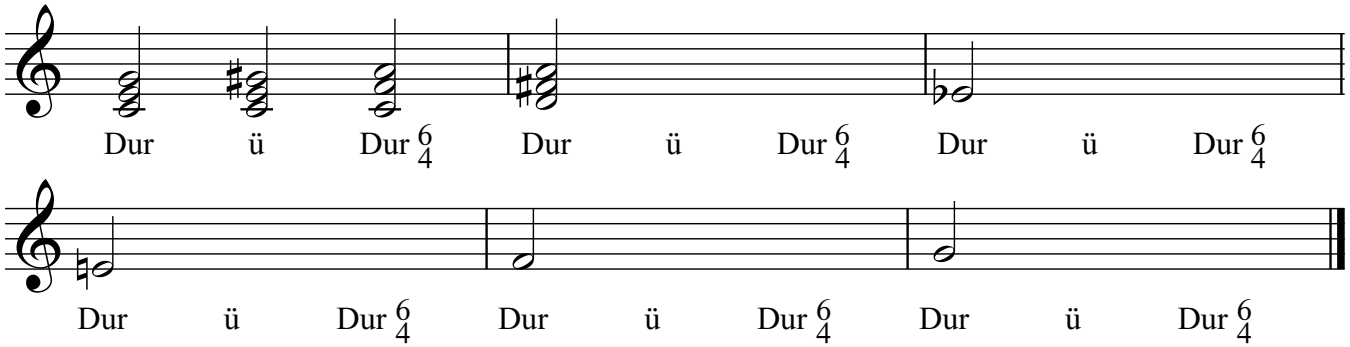
Auflösung 1: oberer Ton nach UNTEN



Auflösung 2: beide oberen Töne nach OBEN



Im Zusammenhang: Dur - übermässig - Dur Quartsextakkord (Klavierübung)



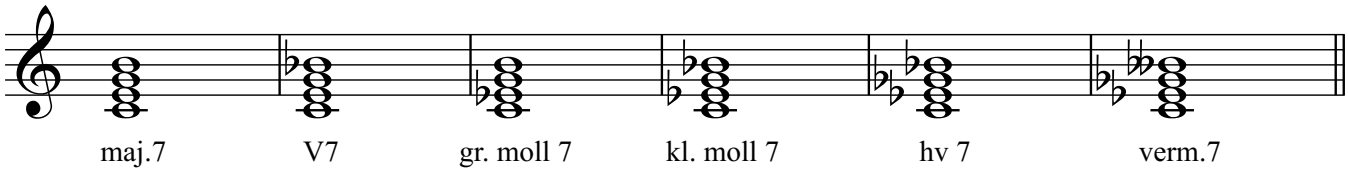
Übung 5: Septakkorde / Vierklänge

a) Grundinformation, Aufbau, Bezeichnungen

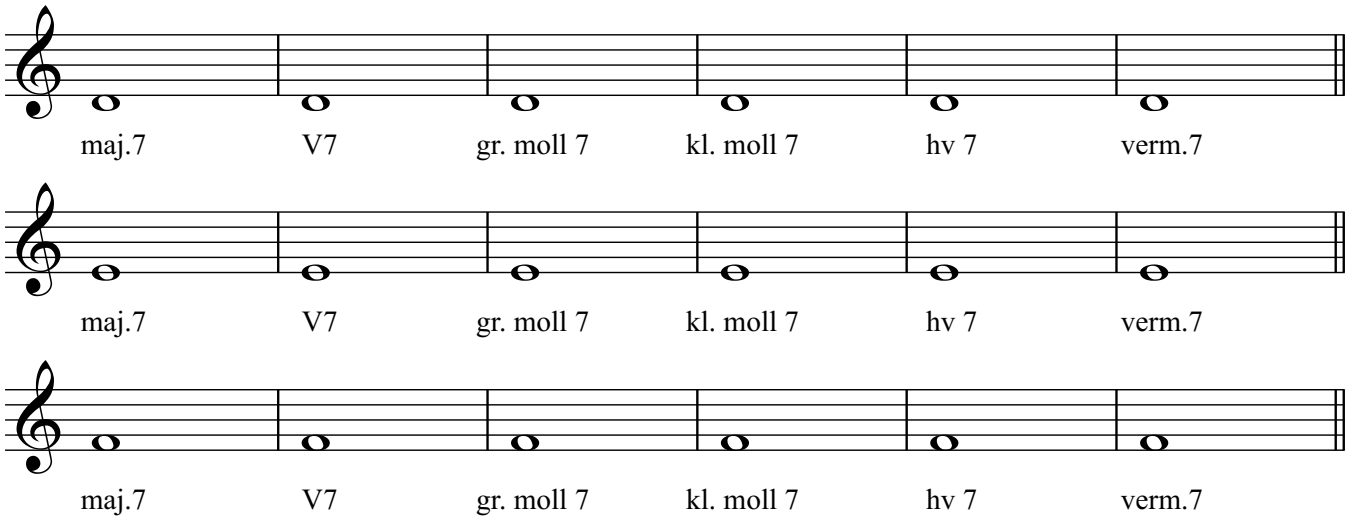
Dreiklang	+	**Terz**	=	**Bezeichnung**
1. Dur	+	gr.3	=	major 7
2. Dur	+	kl.3	=	Dominant 7 (V7)
3. moll	+	gr.3	=	großer moll 7
4. moll	+	kl.3	=	kleiner moll 7
5. verm.	+	gr.3	=	halbverm. 7 (hv7)
6. verm.	+	kl.3	=	vermindert 7

Bezeichnung	=	**Auf welcher TL-Stufe?**
major 7	=	Dur I, IV / moll VI
Dom.7	=	Dur & moll V
gr. moll 7	=	moll I
kl. moll 7	=	Dur II, III, VI / moll IV
halbverm. 7	=	Dur VII / moll II
verm. 7	=	moll VII

1. Die 6 Septakkorde auf dem Grundton C

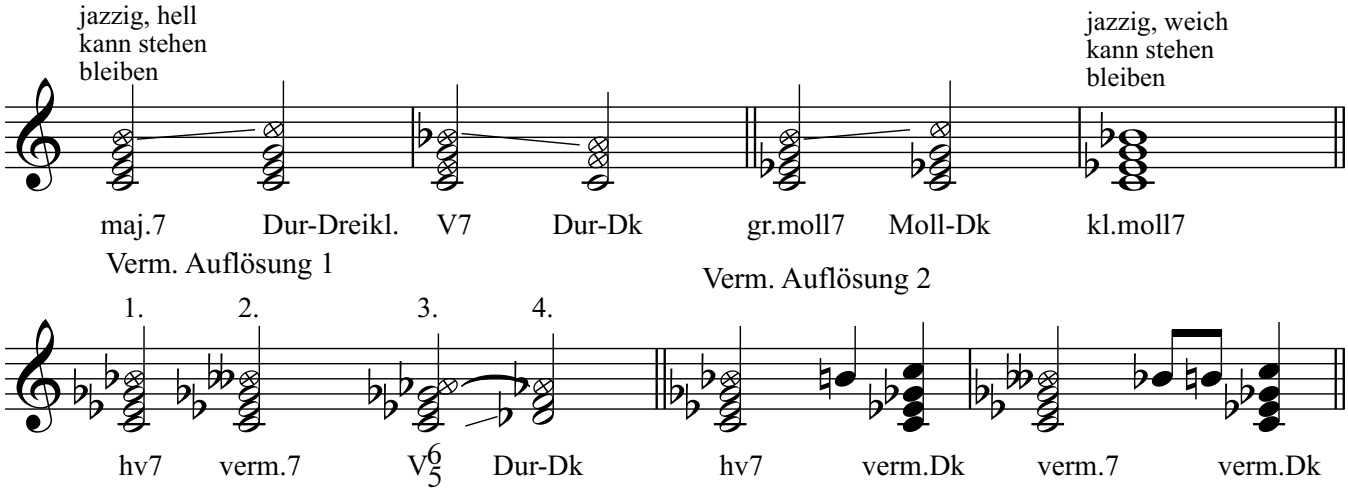


2. Schreibe selbst



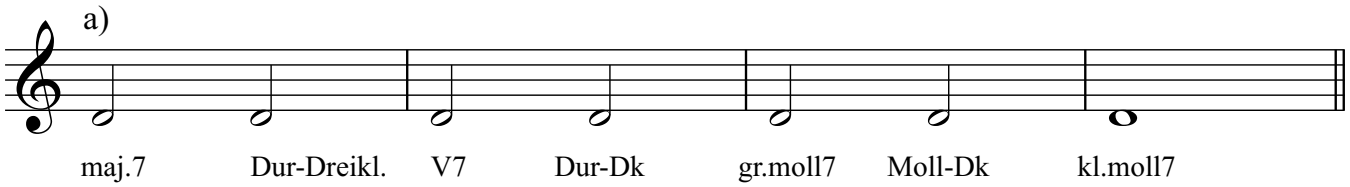
b) Auflösungen der Septakkorde (für´s Ohr)

1. Die Auflösungsmöglichkeiten, übe auch am Klavier!



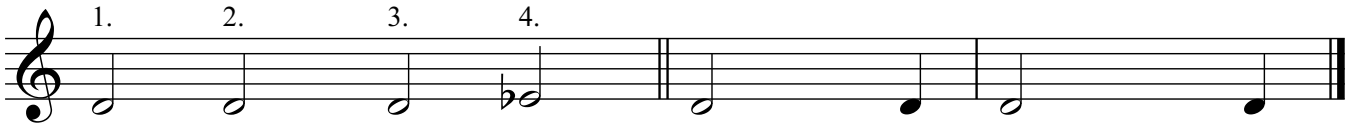
2. Schreibe selbst:

a)



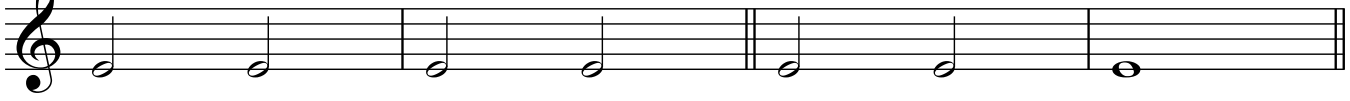
maj.7 Dur-Dreikl. V7 Dur-Dk gr.moll7 Moll-Dk kl.moll7

Verm. Auflösung 1 Verm. Auflösung 2



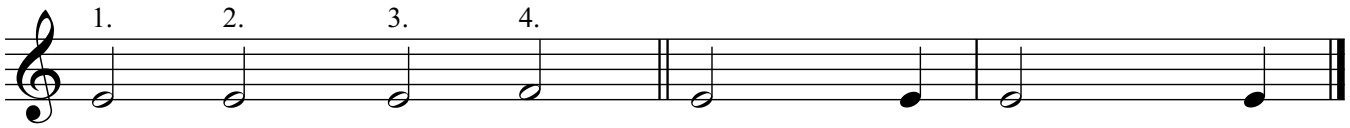
hv7 verm.7 V^6_5 Dur-Dk hv7 verm.Dk verm.7 verm.Dk

b)



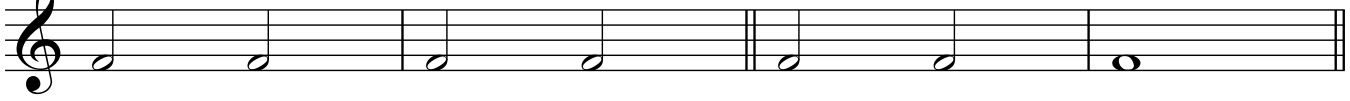
maj.7 Dur-Dreikl. V7 Dur-Dk gr.moll7 Moll-Dk kl.moll7

Verm. Auflösung 1 Verm. Auflösung 2



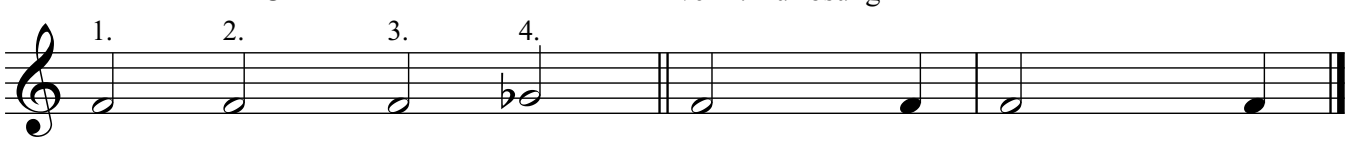
hv7 verm.7 V^6_5 Dur-Dk hv7 verm.Dk verm.7 verm.Dk

c)



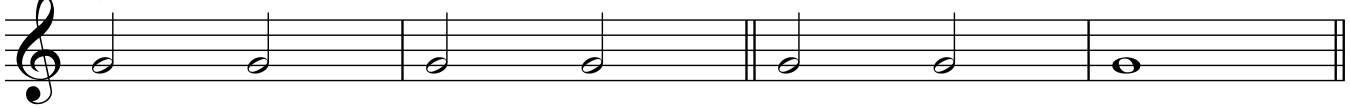
maj.7 Dur-Dreikl. V7 Dur-Dk gr.moll7 Moll-Dk kl.moll7

Verm. Auflösung 1 Verm. Auflösung 2



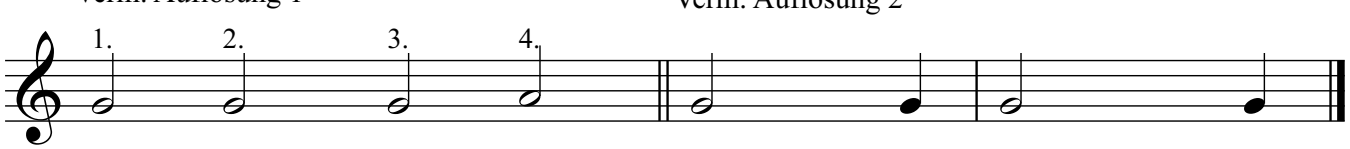
hv7 verm.7 V^6_5 Dur-Dk hv7 verm.Dk verm.7 verm.Dk

d)



maj.7 Dur-Dreikl. V7 Dur-Dk gr.moll7 Moll-Dk kl.moll7

Verm. Auflösung 1 Verm. Auflösung 2

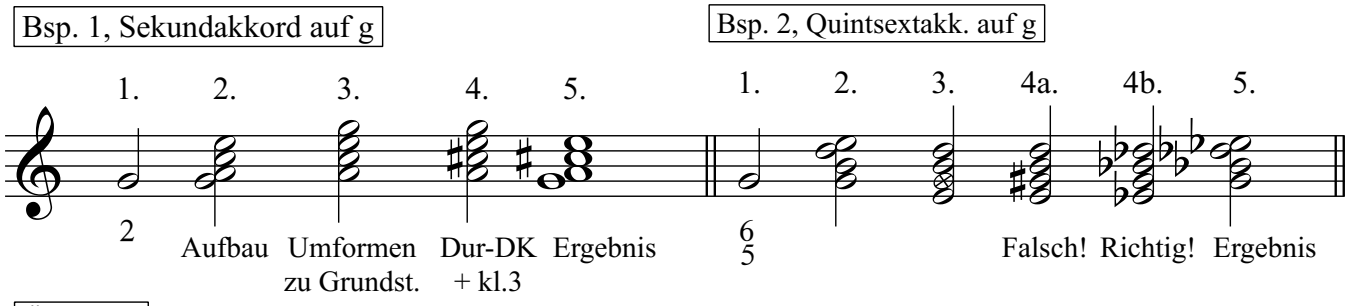


hv7 verm.7 V^6_5 Dur-Dk hv7 verm.Dk verm.7 verm.Dk

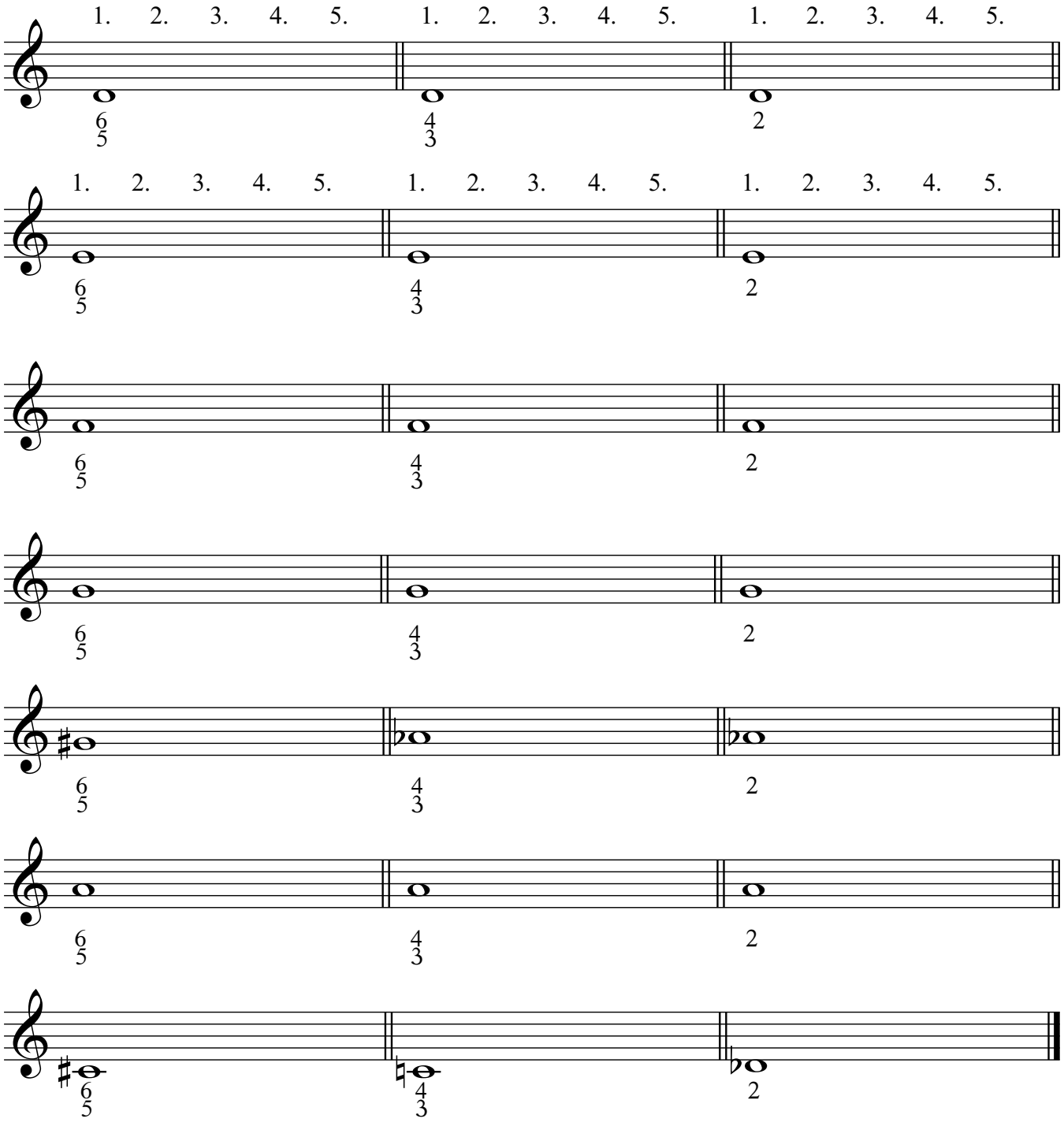
Übung 6: Dominantseptakkord und Umkehrungen

a) Baßton ist angegeben, die Umkehrungen darüber aufbauen

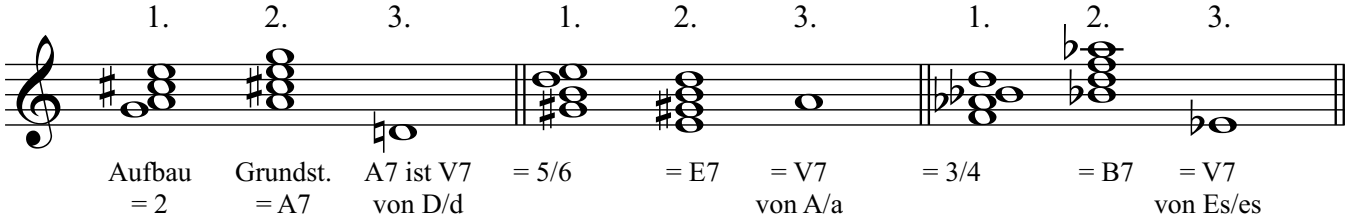
Der Angabeton darf nicht verändert werden!



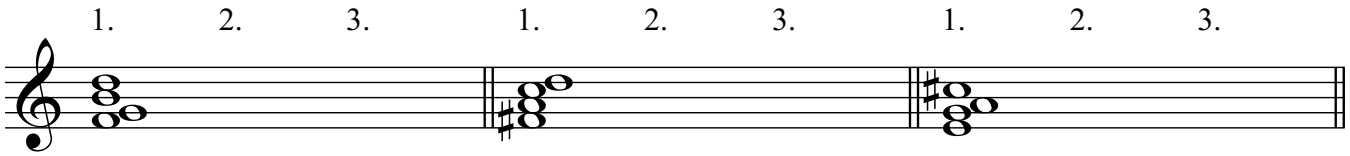
Übungen

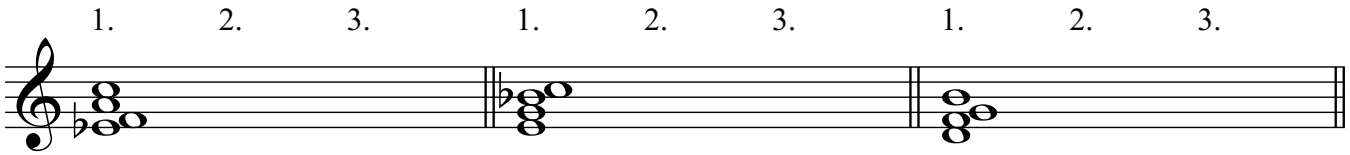


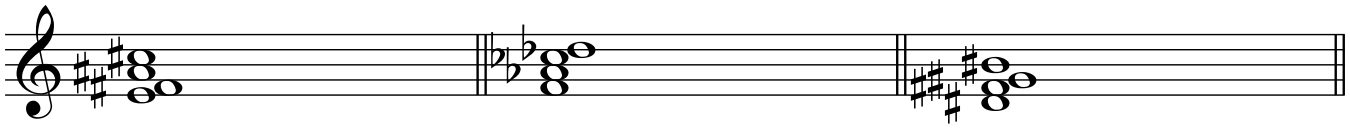
b) Der Akkord ist angegeben, finde die Stellung + zugehörige Tonart

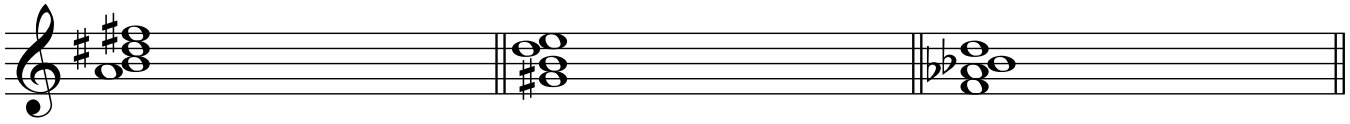


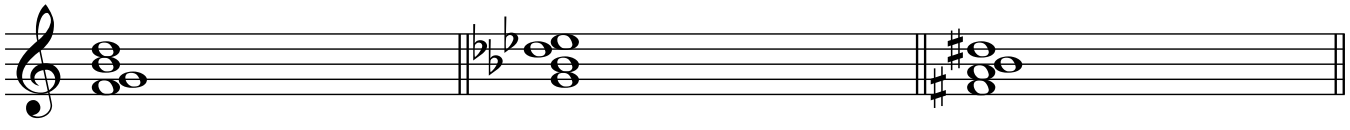
Übungen

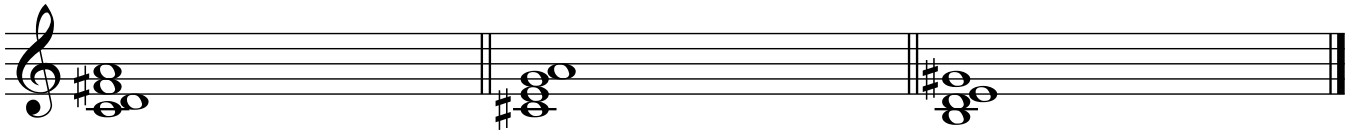










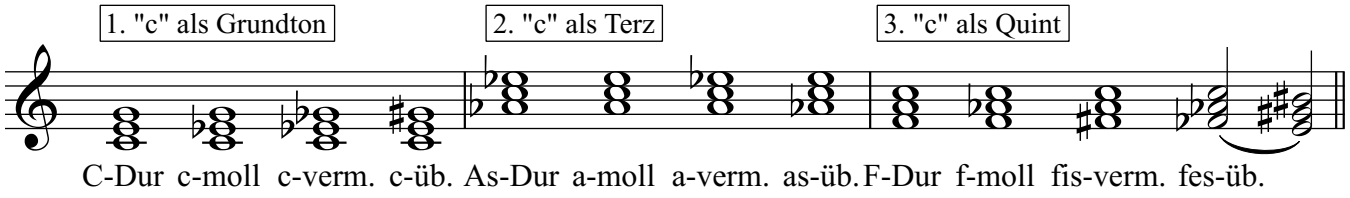


Übung 7: Drei- und Vierklänge mit einem gleichen Ton

(jeder Ton kann als 1, 3, 5, (7) vorkommen)

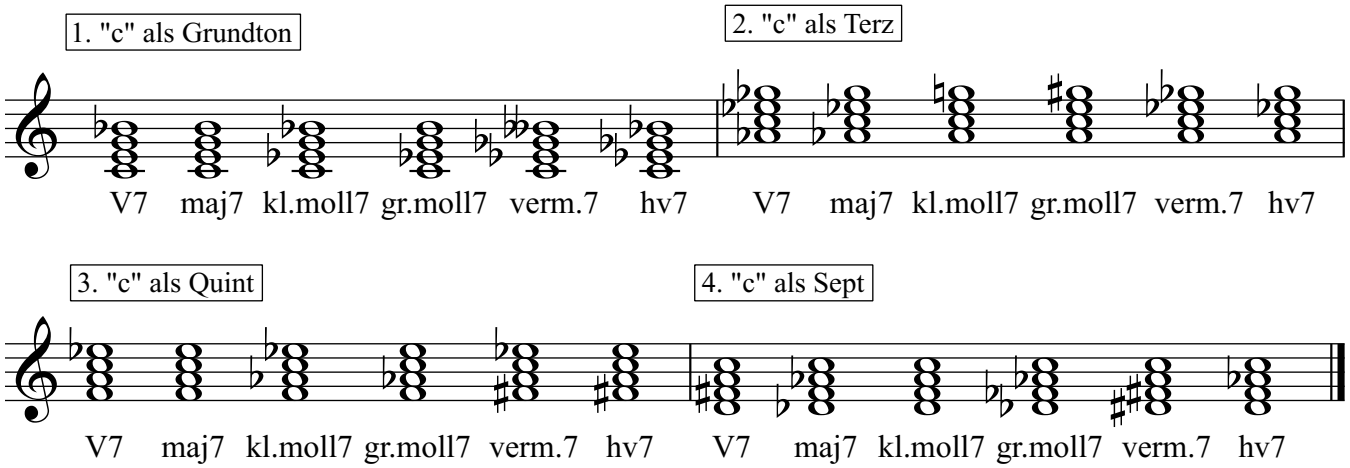
a) Alle Dreiklänge mit "c"

Das "c" als Grundton, als Terz, als Quint
3x Dur, 3x moll, 3x verm., 3x überm. = 12 Dreiklänge!

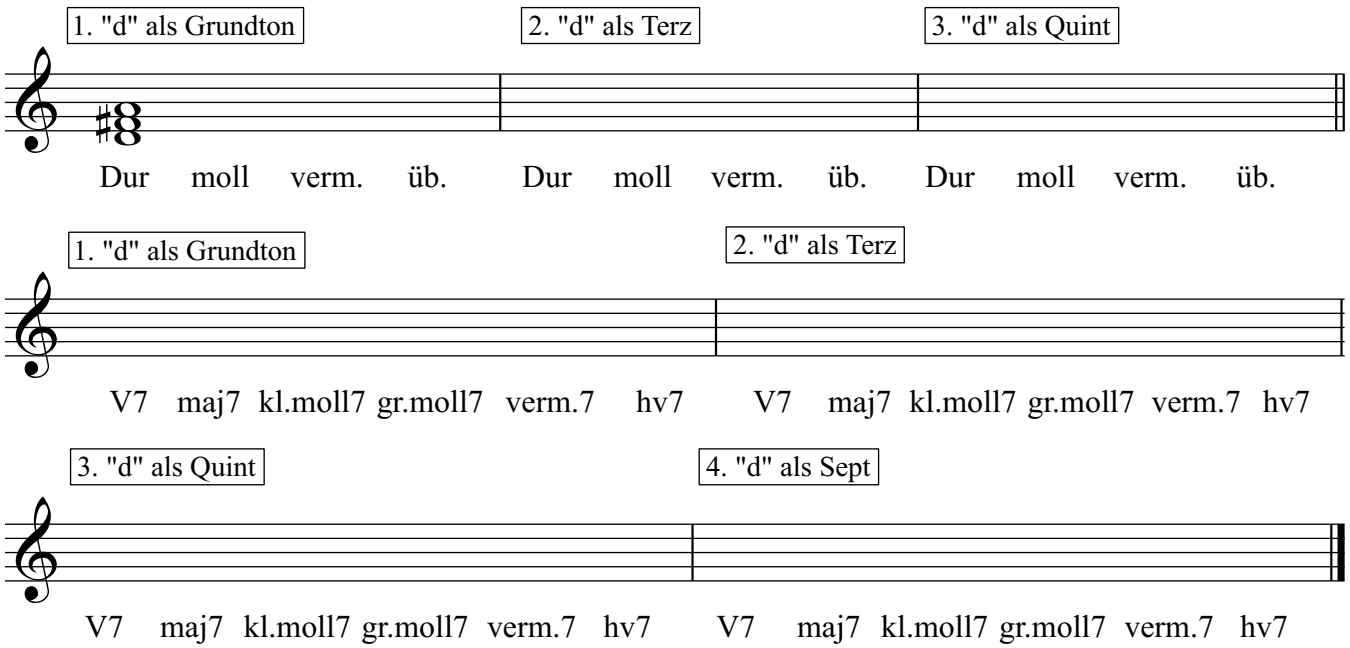


b) Alle Vierklänge mit "c"

Das "c" als Grundton, als Terz, als Quint, als Sept
V7, maj., kl.moll, gr.moll, hv - alle jeweils 4x = 20 Harmonien
Die verminderten sind klanglich gleich < zählt 1x
Insgesamt also 21 Vierklänge!



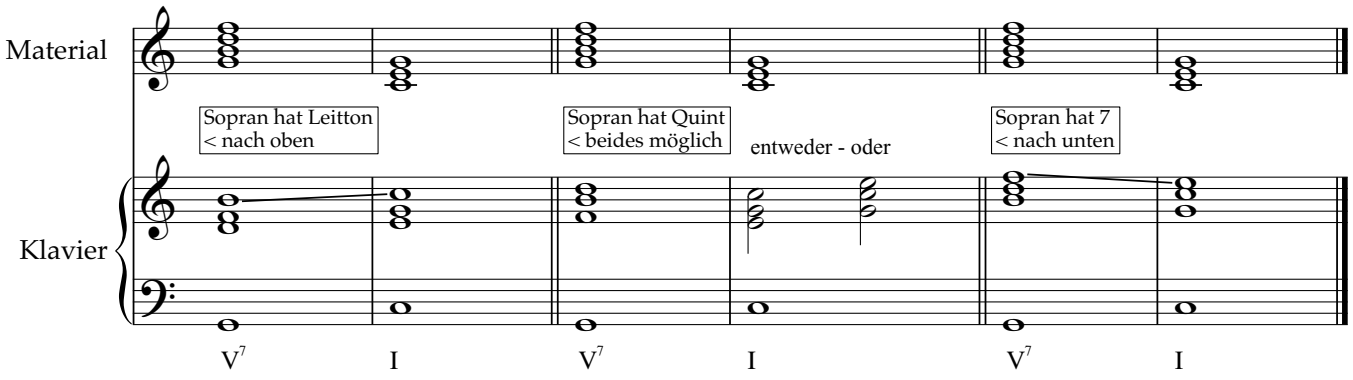
c) Schreibe alle 36 Harmonien mit dem Ton "d"



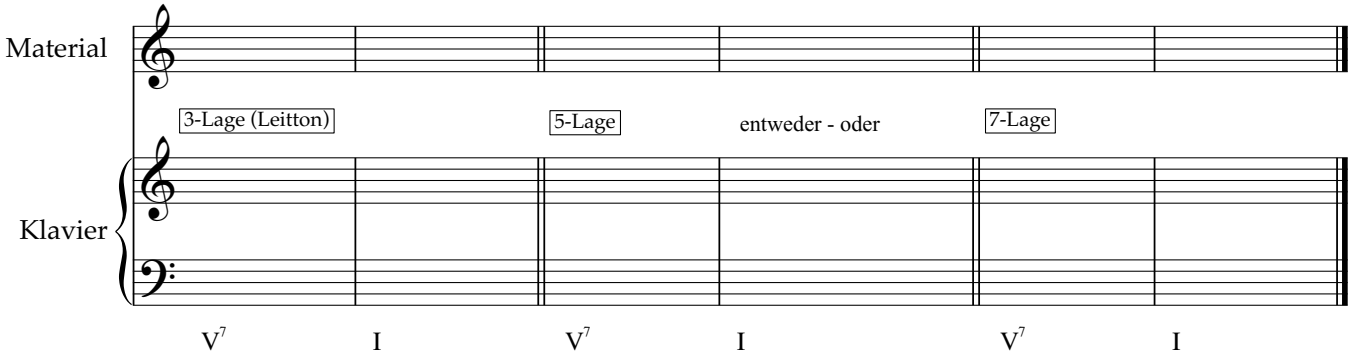
Übung 8: Dom.7-Akkord - Auflösungen nach Bach

Der Sopranton im V7 entscheidet, ob nach unten oder oben aufgelöst wird:
Sopran mit 3 (Leitton) < nach oben
Sopran mit 7 < nach unten
Sopran mit 5 < beides möglich

a) C-Dur

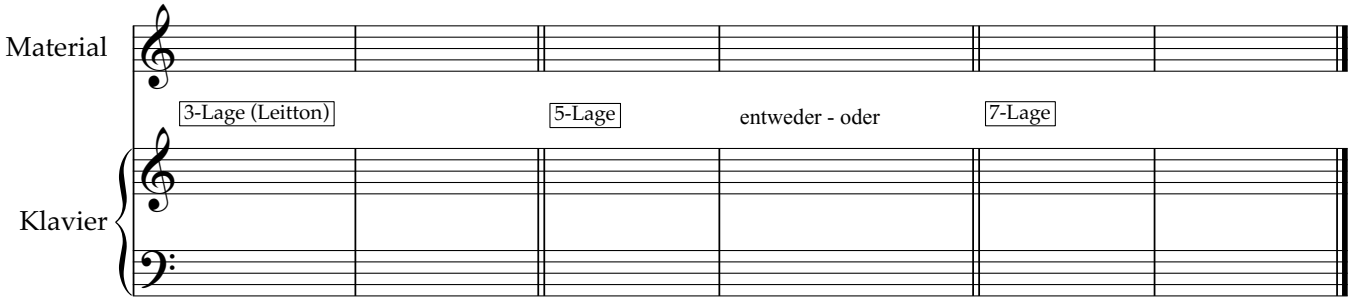


b) D-Dur

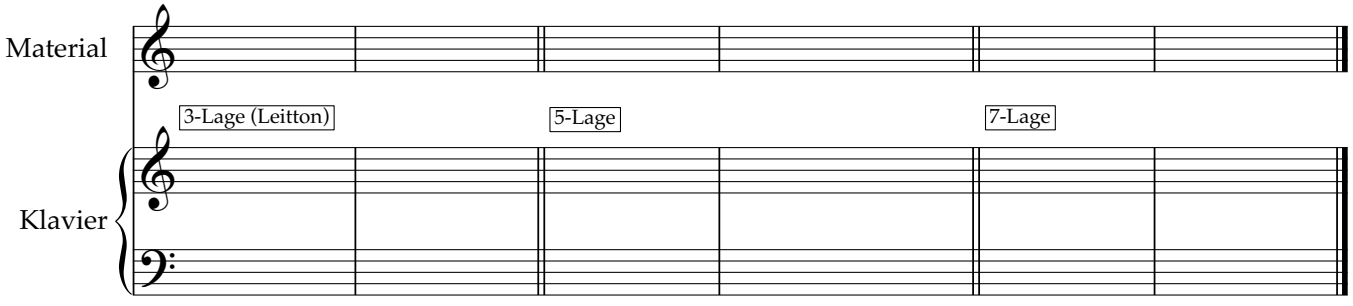


c) f-moll

(Leitton "e" nicht vergessen!)



d) cis-moll



Übung 9: Dominantseptakkord - Auflösungen

nach Bach & Mozart

a) Grundregeln

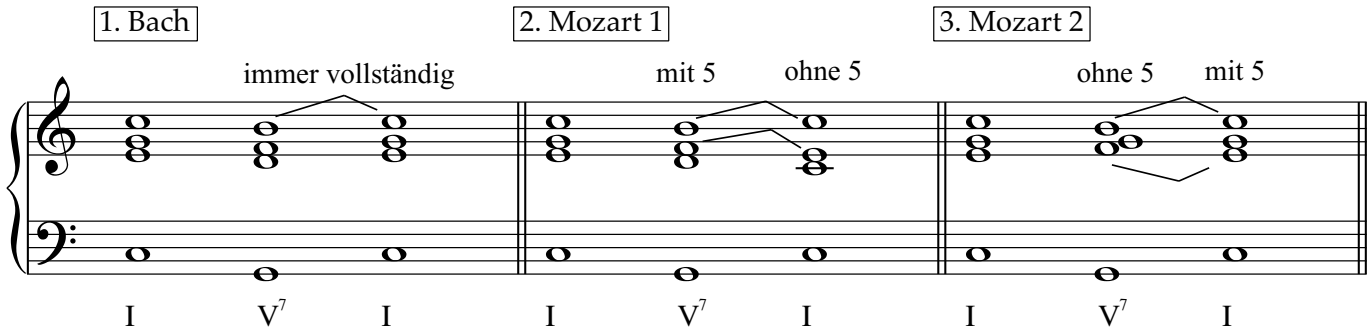
*1. **Der Leitton**, die 7. Tonstufe in Dur, die erhöhte 7. Stufe in moll, die Terz des Dominant-Akkordes, in C-Dur also das "h" wird **nach oben** aufgelöst < von "h" in das "c"*

*2. **Die Septime**, im C-Dur-Dominantklang g-h-d-**f,** wird **nach unten** aufgelöst < das "f" also in das "e"*

Diese Grundregeln haben in der Ausführung bestimmte Konsequenzen:
z.B. Klänge ohne Quinten, Aufspaltung der Lage bei V-VI, etc.
Wir erarbeiten die 3 Möglichkeiten, die in der Literatur tatsächlich vorkommen: 1. Bach, 2. & 3. Mozart

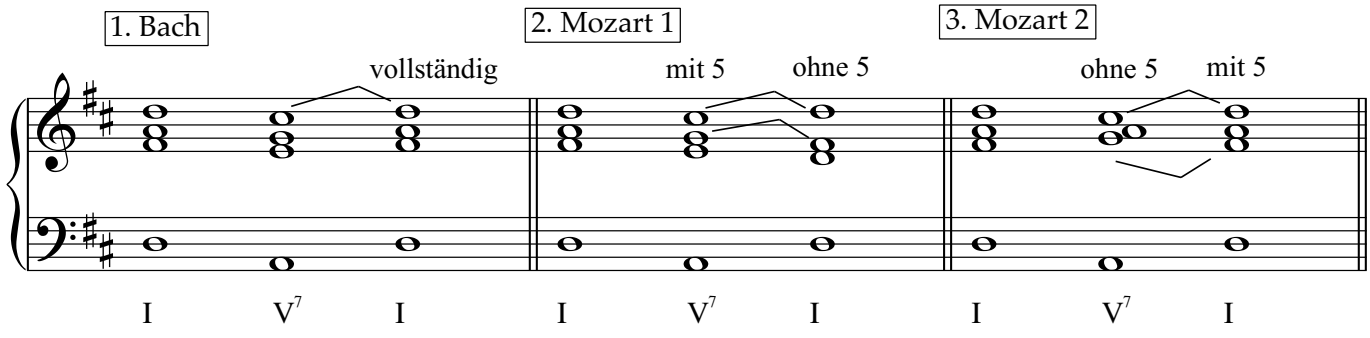
b) Beispiel C-Dur

Leitton "h" / Septime "f"



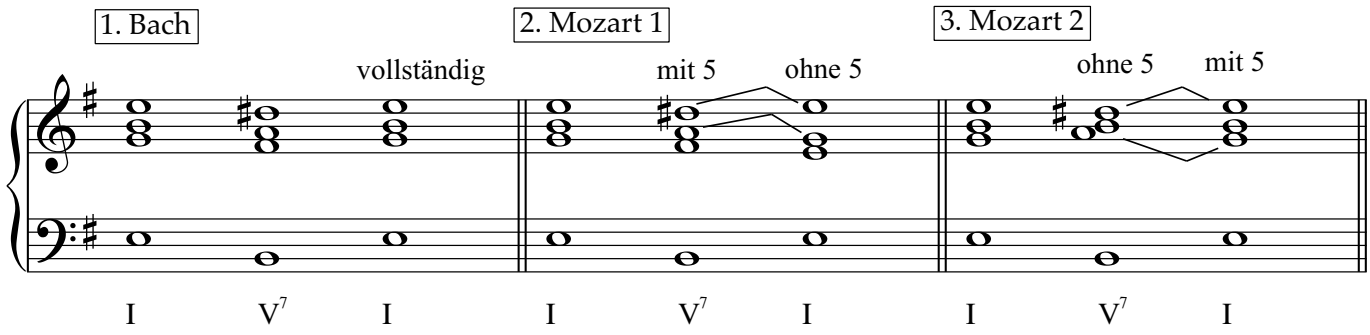
c) Beispiel D-Dur

Leitton "cis" / Septime "g"



d) Beispiel e-moll

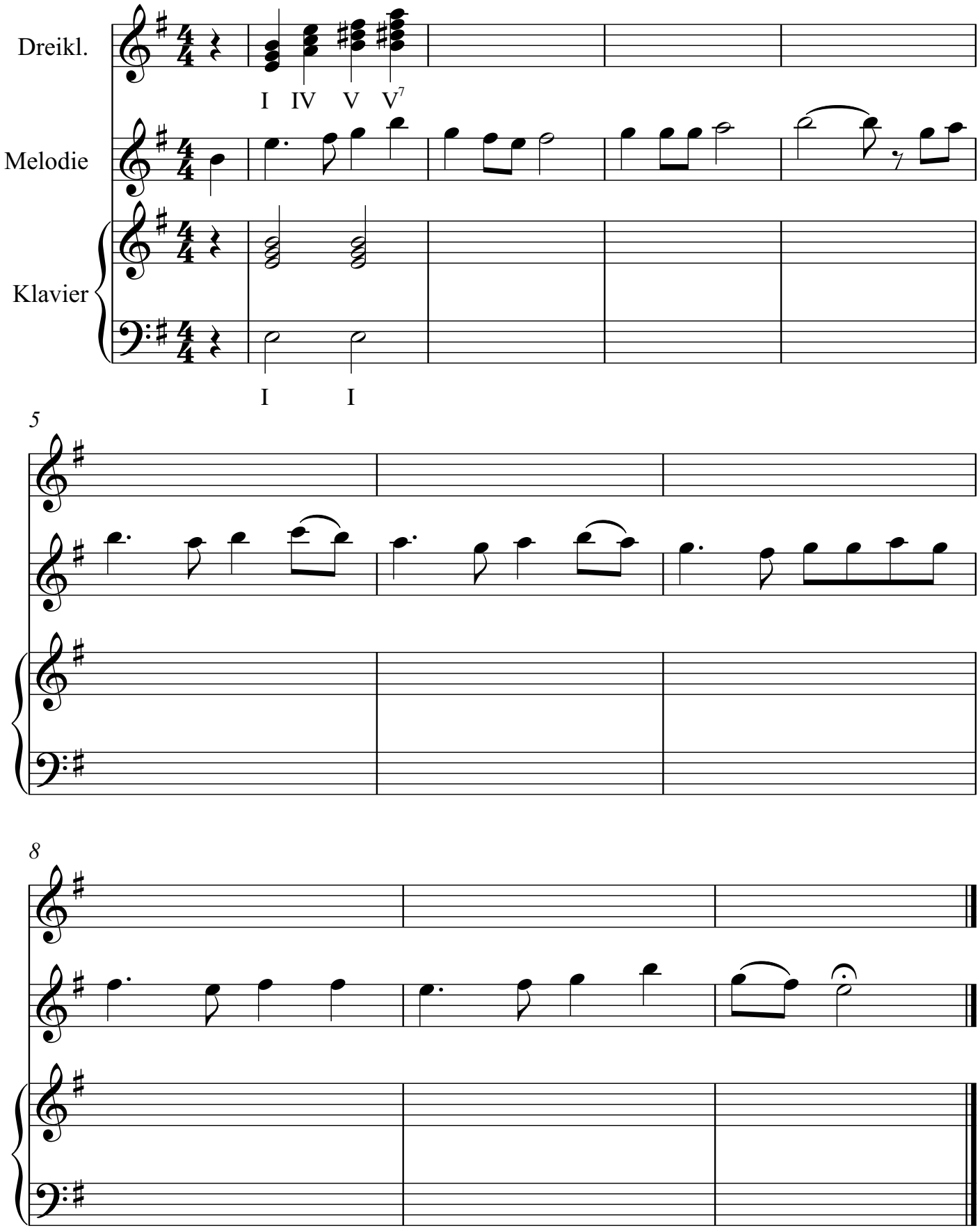
Leitton "....." / Septime "....."



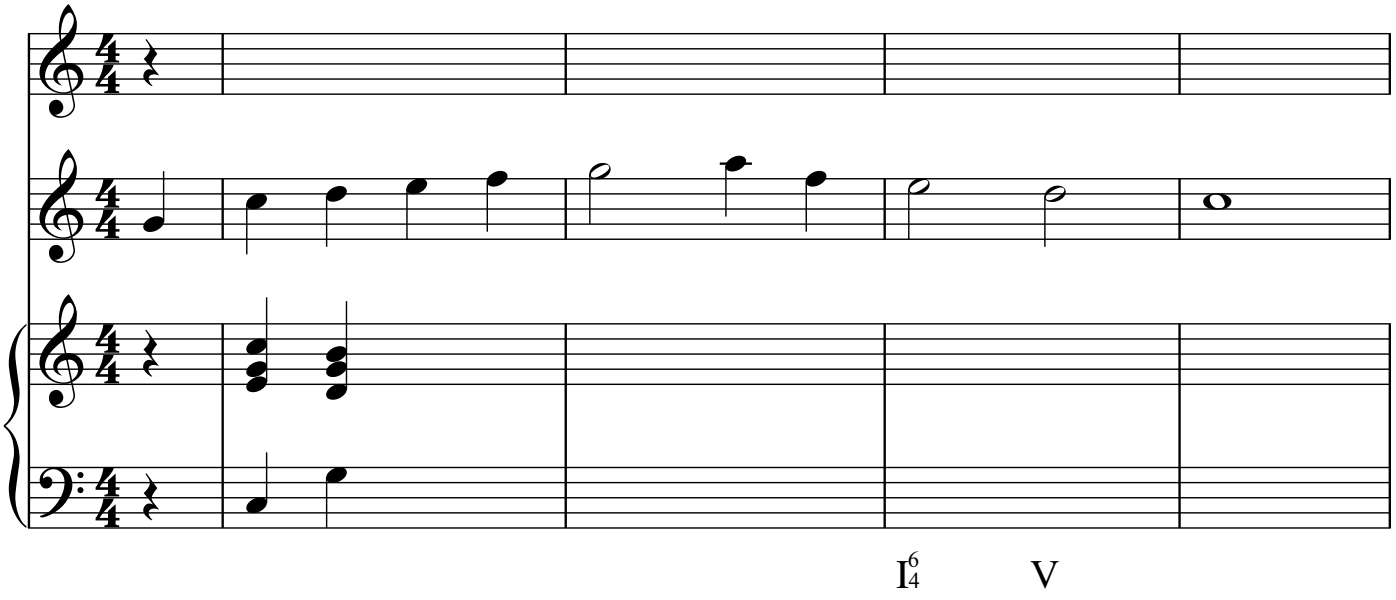
Übung 10: Melodien aussetzen 1

1. Maria durch den Dornwald ging (e-moll, Harmonien in Halbenoten)

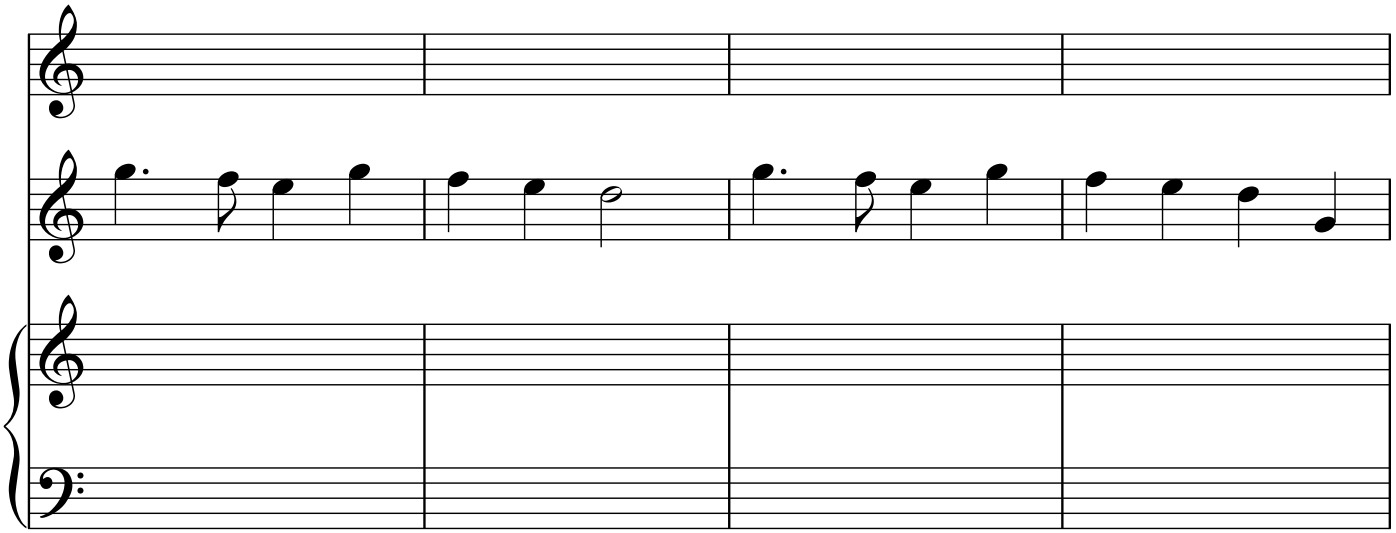
Harmonien zum Verwenden:
I-IV-V-V7



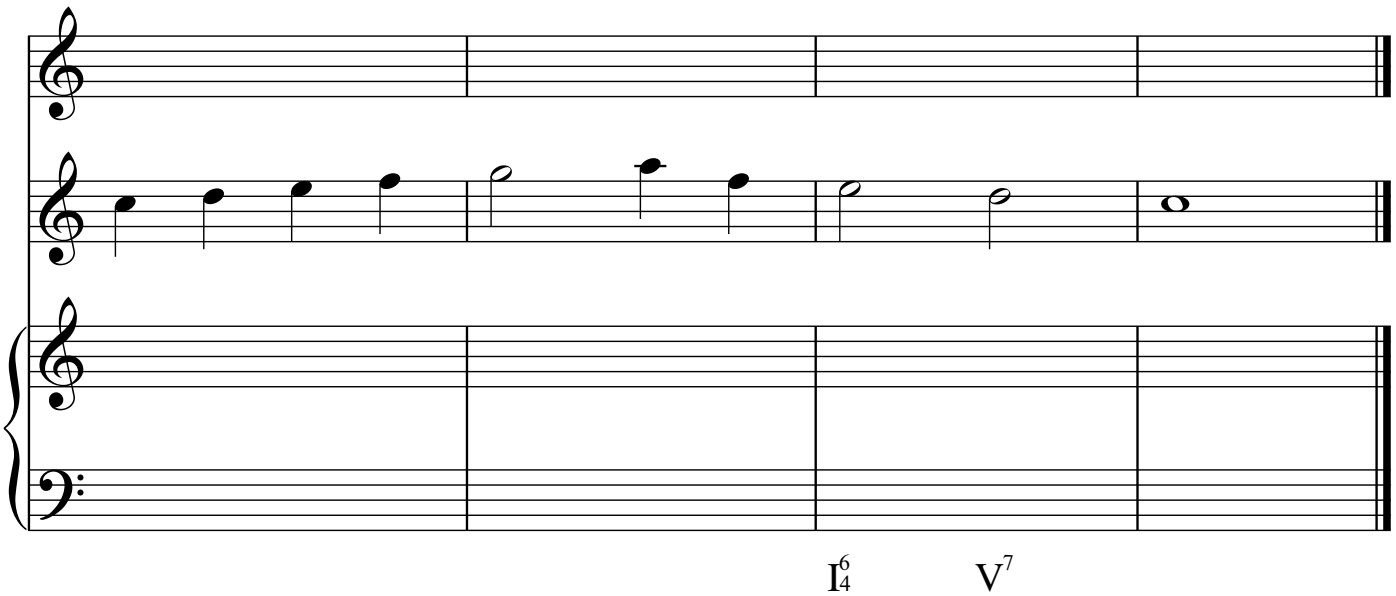
2. Ein Männlein steht im Walde (C-Dur, jede Melodienote harmonisieren)



13

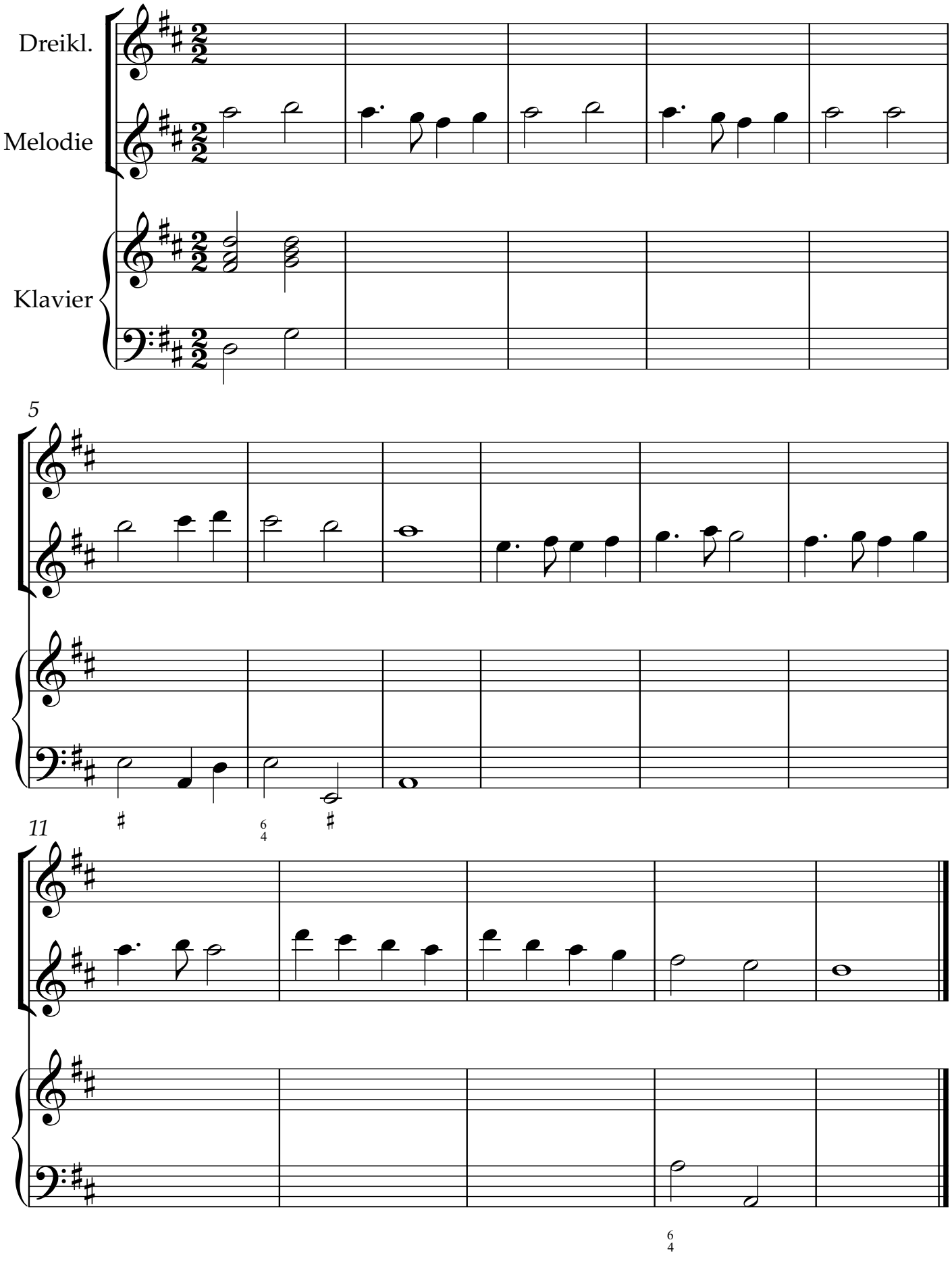


17

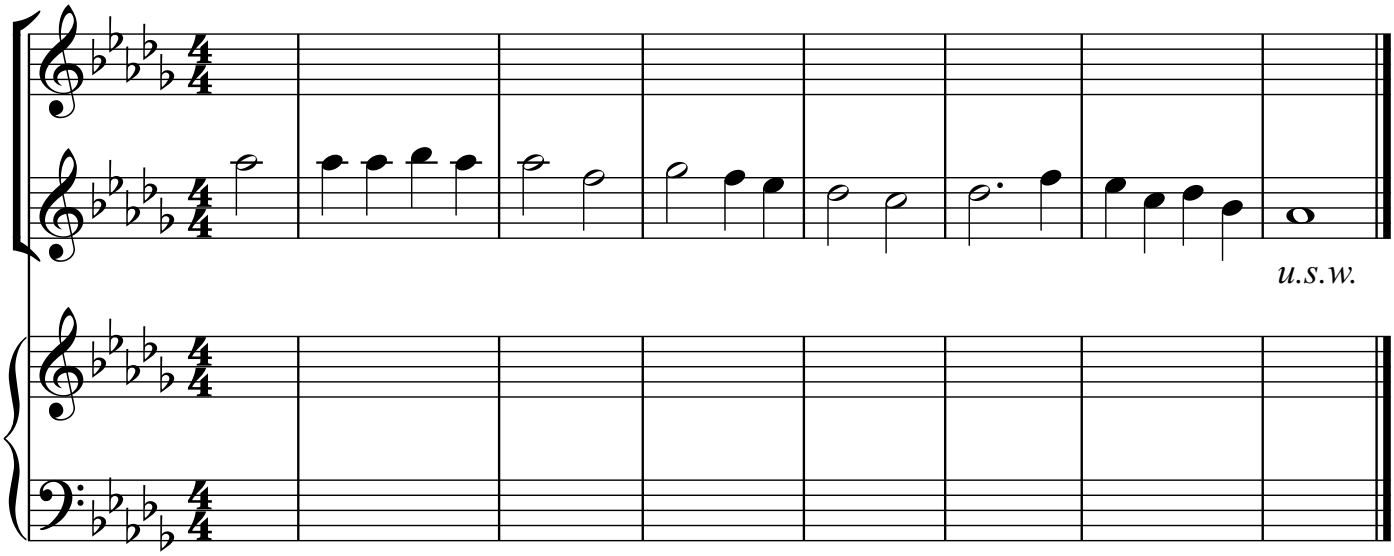


Übung 11: Melodien aussetzen 2

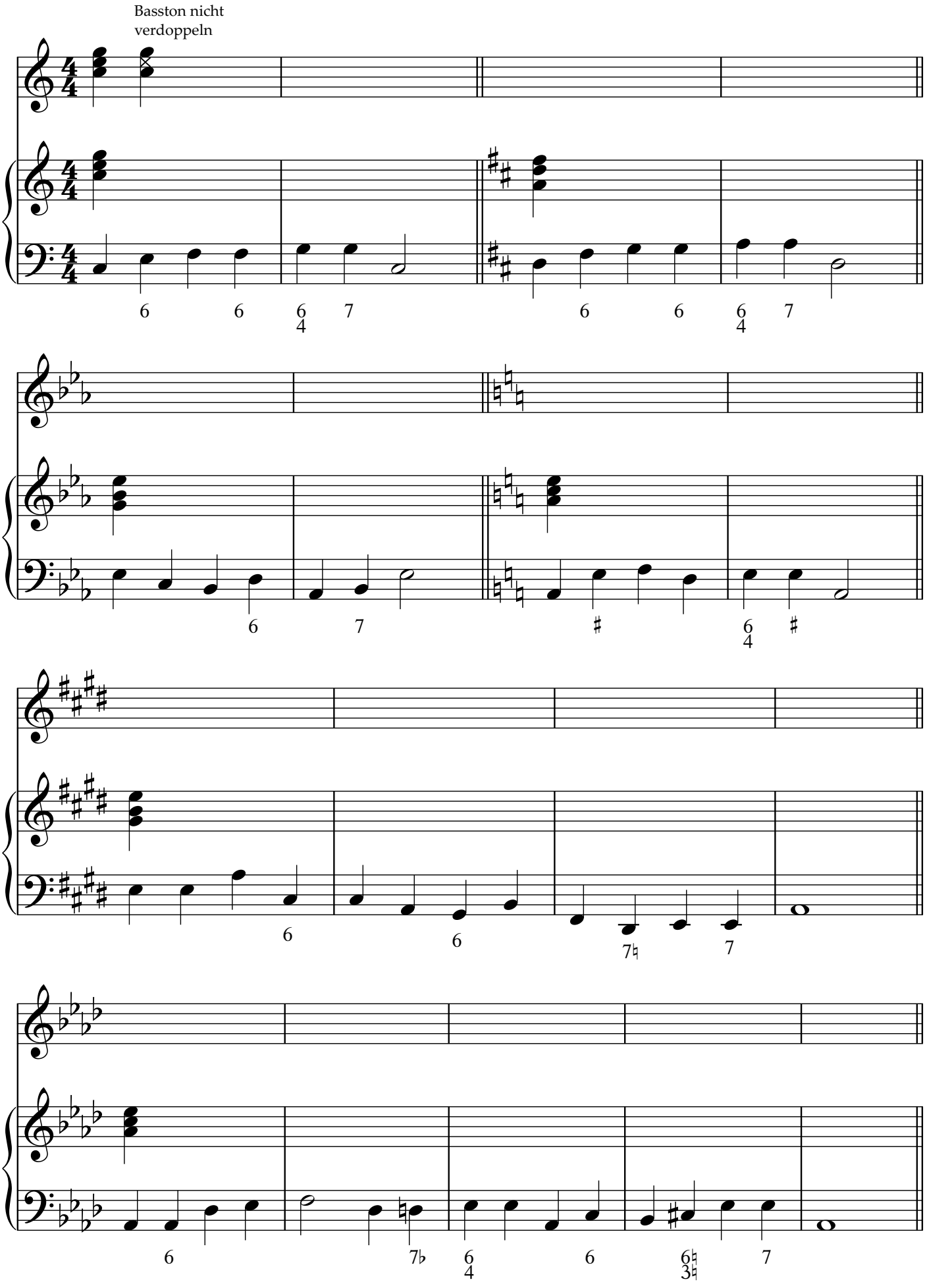
1. O du fröhliche (D-Dur, Harmonien in Halbenoten bzw. Generalbass beachten)



2. Es ist ein Ros´ entsprungen



Übung 12: Generalbass 1



Übung 13: Generalbass 2

Arbeitsschritte - der Basston ist immer angegeben:

1. Wir suchen uns die Töne, die zum Basston dazukommen sollen (DK oder Vierklang)
2. Wir setzen die Töne im Klaviersystem ein (Violinschlüssel, re. Hand, Sop., Alt., Ten.)

Zeichen: Keine Angabe unter der Baßnote = 1 + 3 + 5 (Dreiklang) < ***Beispiel A***

6 < Sextakkord = Baßton 1 + 3 + 6 < ***Beispiel B***

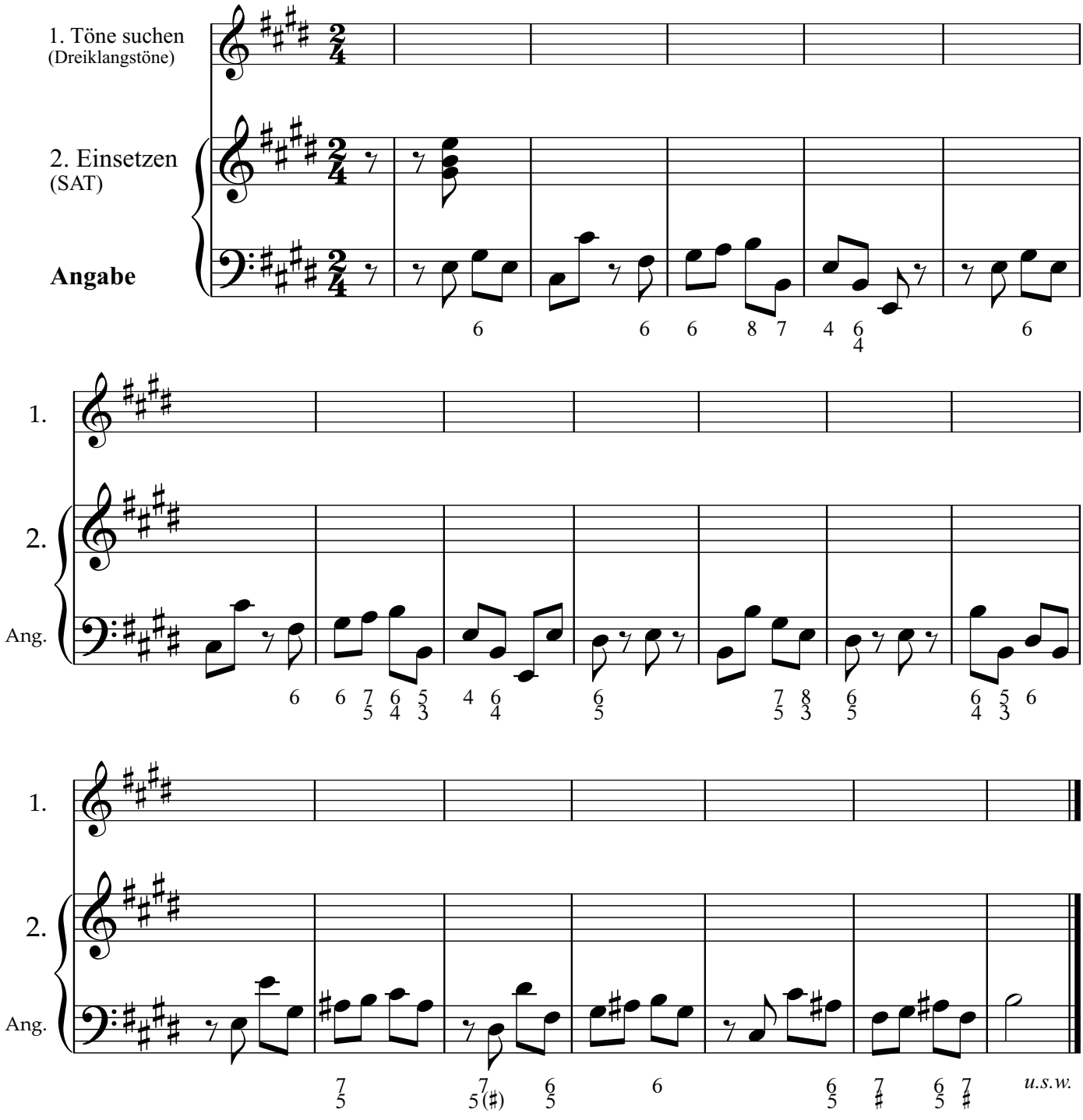
4/6 < Quartsextakkord = Baßton 1 + 4 + 6 < ***Beispiel C***

7 < Septakkord, 1 + 3 + 5 + 7 (immer kleine 7!) < ***Beispiel D***

Vorzeichen neben einer Zahl: z.B. #6 oder auch 6# < diese Note mit # erhöhen < ***Bsp. E***

Vorzeichen alleinstehend, ohne Zahl: meint immer die Terz < 1 + 3 verändert + 5 < ***Bsp. F***

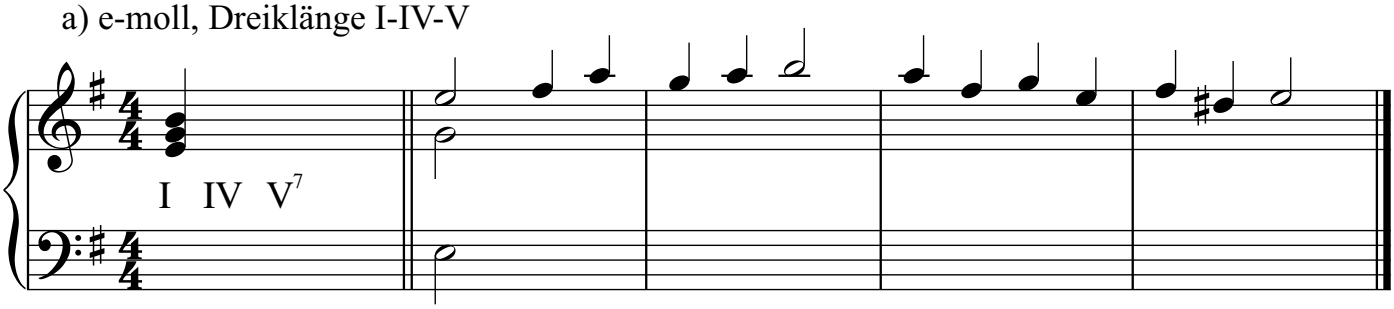
Beispiel: J. S. Bach, Flötensonate in E-Dur, 2. Satz - Allegro



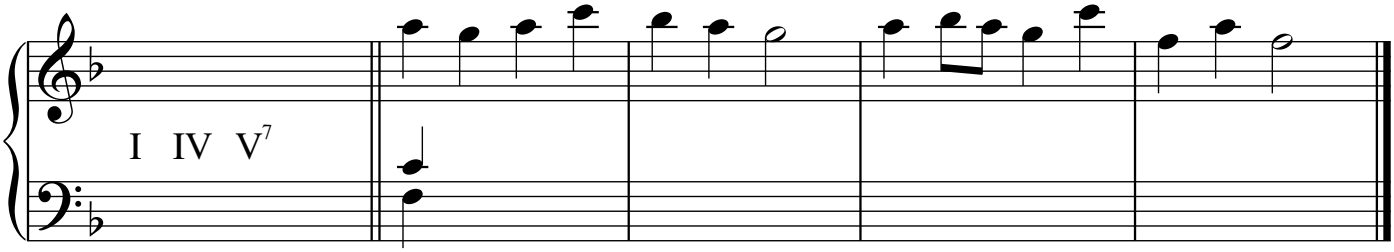
Übung 14: Gemischte Harmonielehre-Aufgaben

1. Ergänze die vorgegebenen Melodien für 3 Instrumente

a) e-moll, Dreiklänge I-IV-V

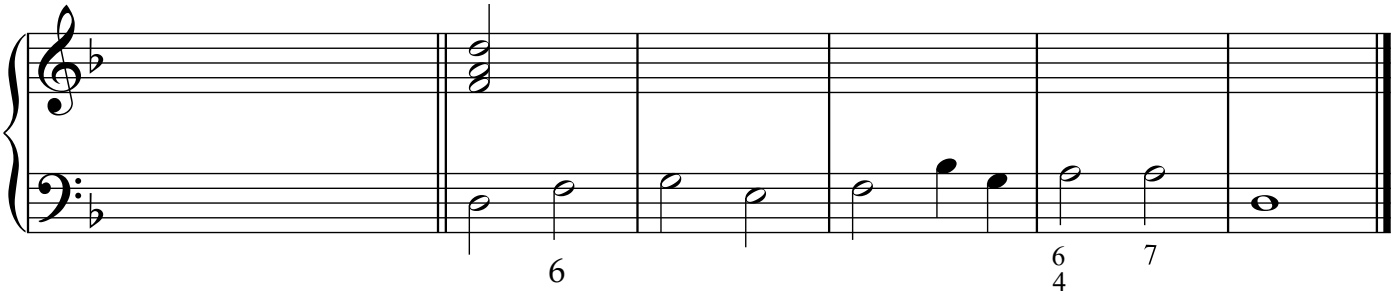


b) F-Dur, Dreiklänge I-IV-V



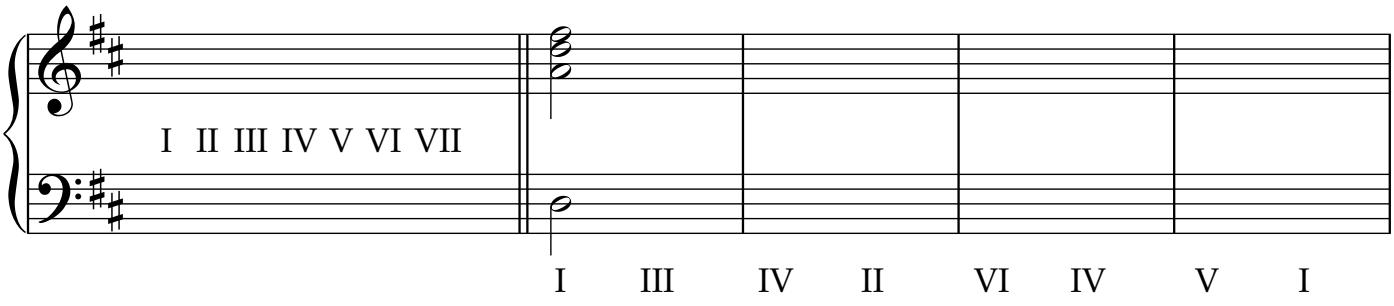
2. Setze den Generalbass 4-stimmig aus:

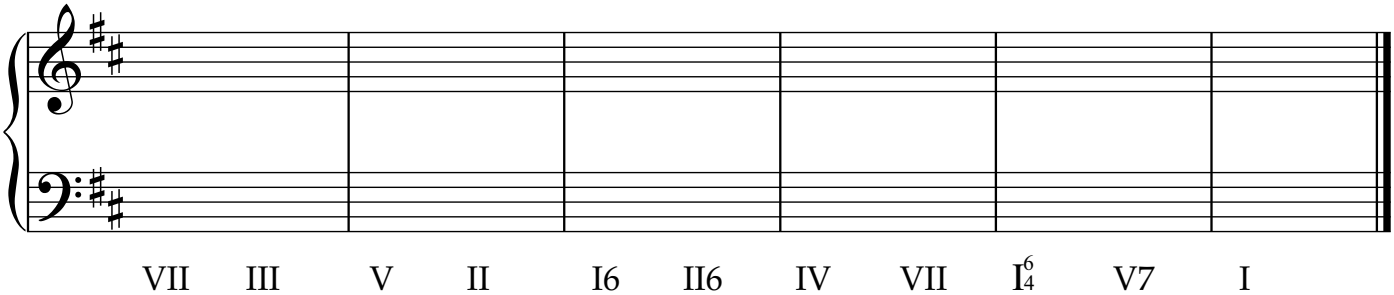
d-moll, Dreiklänge laut Bassangabe!



3. Schreibe die Kadenz mit folgender Stufenangabe:

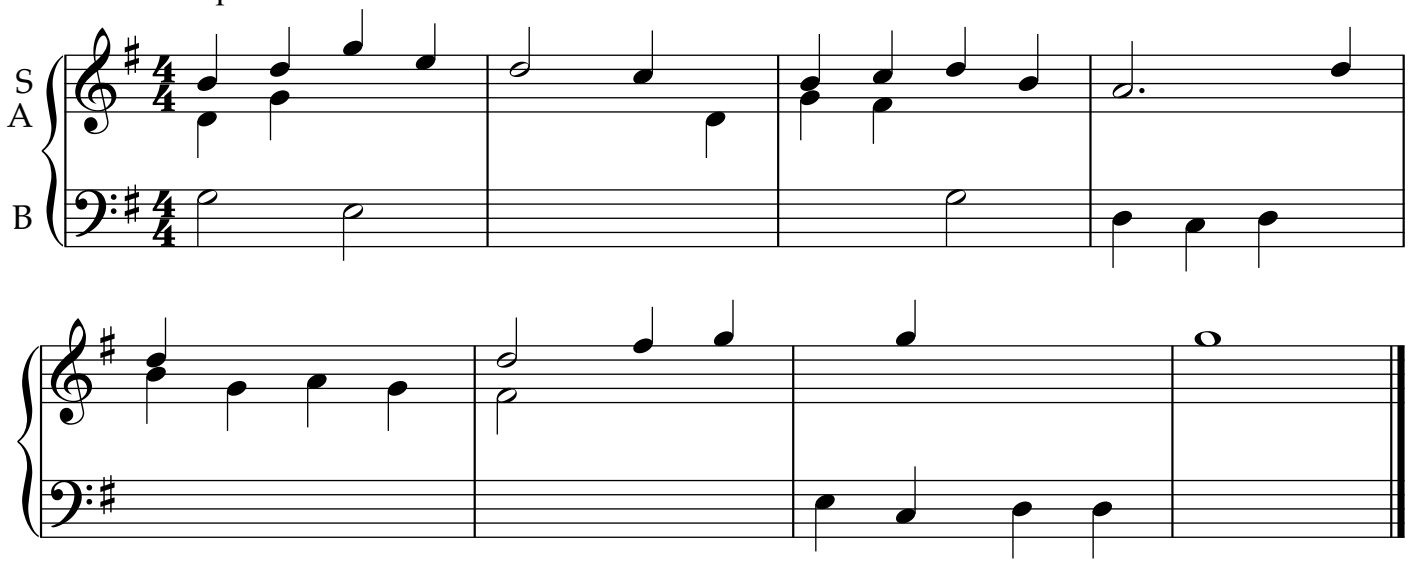
D-Dur, Dreiklänge alle Stufen!



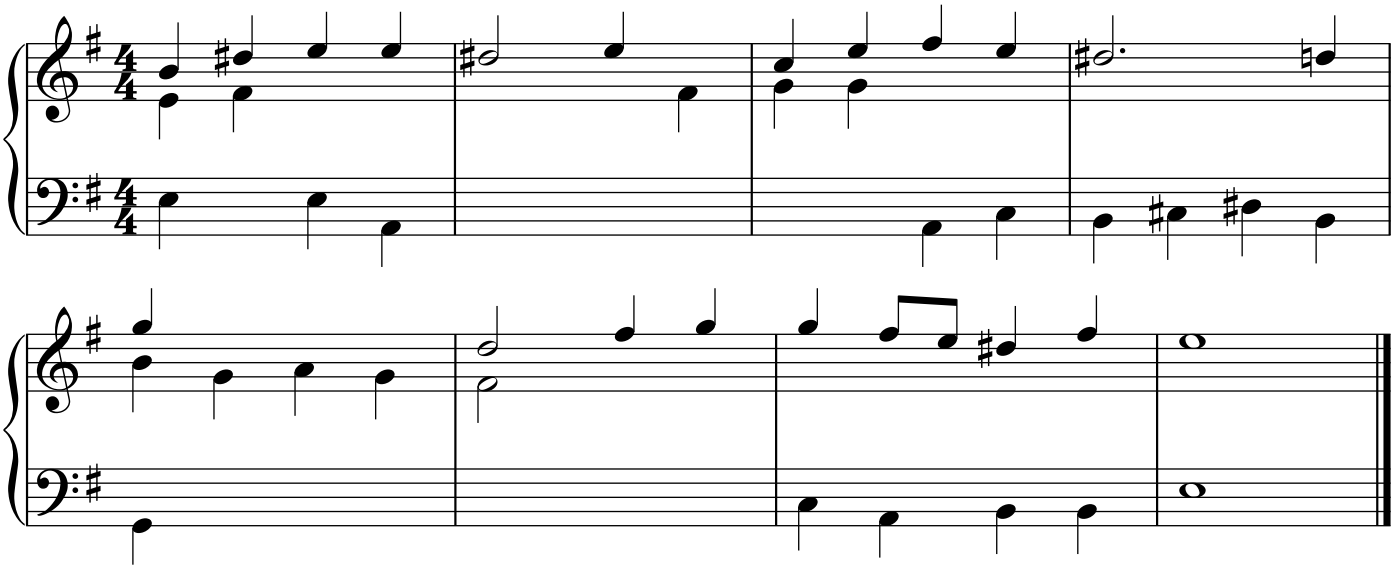
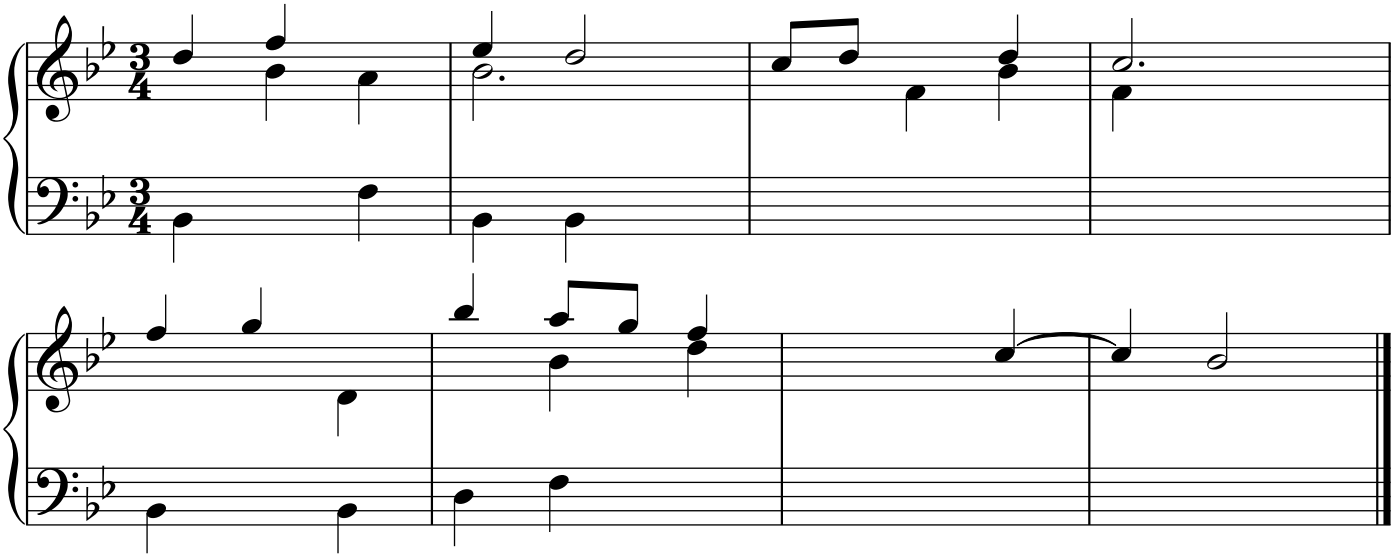


Übung 15: Dreistimmigen Satz ergänzen

Beispiel 1



Beispiel 2



Beispiel 3